

Ars Electronica Center:

Familienwochenende „Wie viel Technik bin ich?“ und „Tag des Denkmals“

(Linz, 21.9.2022) Exoskelette, die Menschen bei schwerer körperlicher Arbeit unterstützen, individuelle Prothesen mit dem gewissen Etwas und computerunterstützte Lösungen für Menschen mit Beeinträchtigungen. Samstag, 24.9. und Sonntag, 25.9.2022, erwartet Besucher*innen des Ars Electronica Center ein Familien-Wochenende zum Thema „Wie viel Technik bin ich?“ Sonntag, 25.9.2022, ist zudem der „Tag des Denkmals“ und Anlass für faszinierende virtuelle Reisen im Deep Space 8K – besucht werden steinzeitliche Grabhügel in Schottland, die Pyramiden von Gizeh, der Wiener Stephansdom und das Extremely Large Telescope in Chile.

Thementour: Wie viel Technik bin ich?

SA 24.9. und SO 25.9.2022 / 15:00 / Dauer: 45 Minuten

Bei der Thementour erfahren Teilnehmer*innen, wie Technologie bereits heute zur Erweiterung der menschlichen Fähigkeiten beiträgt, in welchen Bereichen eine „Verschmelzung“ mit dem Körper hilfreich- und in welchen schädlich sein kann. Welche ästhetischen Möglichkeiten sich bei der Gestaltung einer Prothese bieten gibt es darüber hinaus im SecondBodyLab zu sehen.

Open Workshop: Körperbau

SA 24.9. und SO 25.9.2022 / 14:00 – 17:00

Wie wäre es, wenn wir Menschen uns mit den Körperteilen anderer Lebewesen ausstatten könnten? Würden sich Flügel beim Radfahren als nützlich erweisen oder Fangarme beim Ballspielen von Vorteil sein? In diesem Workshop ist Erfindergeist und Fantasie gefragt – mit Fäden können „fabelhafte“ Körperteile gebaut und mittels Zieh-Mechanismen in Bewegung gesetzt werden.

LIFETool – Computerunterstützte Kommunikation

SA 24.9.2022 / 10:00 bis 17:00 Uhr

Das gemeinnützige Unternehmen LIFETool aus Linz hilft Menschen mit Behinderung, Kommunikationshilfen und alternative Bedienungen für Computer, Tablet oder Smartphone anzupassen und so nicht nur eine selbstbestimmte Kommunikation zu ermöglichen, sondern auch das Spielen, Lernen oder Arbeiten zu erleichtern. Wie das in der Praxis funktioniert, wird ein junger Herr aus Offenhausen bei Wels demonstrieren, der seinen augengesteuerten Computer einsetzt, um mit seiner Familie und Freund*innen zu kommunizieren.

Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press

Tag des Denkmals: Deep Space – Total Monumental

SO 25.9.2022 / 11:30 - 12:00 & 15:00 – 15:30





Was inspiriert Menschen dazu, Bauwerke zu errichten, die hunderte oder sogar tausende von Jahren nach ihrem Ableben noch fortbestehen? „Total Monumental“ zeigt am Sonntag vier Monumentalbauten aus verschiedenen Epochen, die Menschen auch heute immer noch zum Staunen bringen. Die Reise beginnt im schottischen Maeshowe, wo die raffinierte Anordnung von Megalithen im Inneren eines kolossalen Grabhügels an eine steinzeitliche Kathedrale erinnert. Weiter geht es zur Cheopspyramide, dem einzigen noch existierenden Weltwunder der Antike und von dort zum Stephansdom in Wien. Als letzte Station wartet ein Monumentalbau der Zukunft: das derzeit noch in Bau befindliche Extremely Large Telescope am Cerro Armazones in Chile.

LIFETool: <https://www.lifetool.at/>

Deep Space 8K: <https://ars.electronica.art/center/de/exhibitions/deepspace/>

Ars Electronica Center: <https://ars.electronica.art/center/de/>

Ars Electronica: <https://ars.electronica.art/news/de/>

Folgen Sie uns auf:    

Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press